



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Hieronymus-Programm 2010 Bewerbungsformular

1. Persönliche Angaben

— Name, Vorname

Straße

— Postleitzahl/Stadt

Land

E-Mail

Telefon/Fax

— Mobiltelefon

Geburtsdatum/Geburtsort

— Staatsangehörigkeit

Derzeitige Tätigkeit

Foto (fakultativ)

— Tabellarischer Lebenslauf, der insbesondere Angaben über die bisherige
übersetzerische Tätigkeit enthält:

Bitte fügen Sie dem Bewerbungsformular folgende Unterlagen/Informationen bei:

- Exposé des eingereichten Übersetzungsprojekts (Informationen über Buch und Autor, Charakterisierung des Textes, übersetzerische Fragestellungen)
- Übersetzungsprobe (max. 10 Seiten) mit entsprechendem Originaltext
- Angaben zur Rechtsgrundlage der Übersetzung: Sind die Rechte frei? Erfolgt die Übersetzung im Auftrag eines deutschen Verlages bzw. mit oder ohne Absprache mit einem Rechteinhaber?

und senden Sie dann alles in zweifacher Ausfertigung (ohne Heftklammern, Bindung oder aufwändige Bewerbungsmappen) an die u.g. Adresse.

Übersetzungen, deren Publikation schon aus urheberrechtlichen Gründen ausgeschlossen ist, können nicht gefördert werden (z.B. wenn bereits ein anderer Übersetzer für dasselbe Werk einen Übersetzungsauftrag erhalten hat). Der Übersetzervertrag, Verträge mit Agenten oder schriftliche Absprachen mit Rechteinhabern sind ggf. in Kopie beizulegen.

Warum möchten Sie am Hieronymus-Programm teilnehmen?

Wie haben Sie vom Hieronymus-Programm erfahren?

Angaben über gleichzeitige Stipendienanträge bei anderen Stellen sowie über erhaltene Stipendien in den letzten drei Jahren.

Nur vollständige Bewerbungsunterlagen können berücksichtigt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hiermit erkläre ich, dass die obigen Angaben zu meiner Person wahrheitsgemäß sind. Ich bin damit einverstanden, dass Informationen über mich an Dritte weitergereicht werden, sofern dies für die Teilnahme am Programm erforderlich ist.

Ort, Datum

Unterschrift

Wohin senden?

Deutscher Übersetzerfonds
Hieronymus-Programm
Am Sandwerder 5
14109 Berlin

Einsendeschluss ist der 15. März 2010 (Poststempel).